

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856**

24.7.1856 (No. 201)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 201.

Donnerstag den 24. Juli

1856.

## Bekanntmachungen.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Lakoffsky in Wilbbad (chargé). — An Haybrecht in Rastatt. — An Haag in Mannheim. — An Oberhofer hier. — An Krenkel in Lancaster. — An Winecke in Neuorleans. — An Geier in Washington. — An Gaul in Baden. — An Dieblich in Frankfurt. — An Weinhart in Dovenport. — An Niedermann in Heidelberg. — An Sobell in Darmstadt. — An Kladderadatsch in Berlin. — An Walz in Wörsingen. — An Mathes in Erfurt. — An Synagogenvath in Altbreisach. — An Biehler in Achern. — An Stemple in Hohenwettersbach. — An Auth in Alzey. — An das Bürgermeisteramt in Wies. — An Kollmer in Pforzheim. — An Kern in Schaffhausen. — An Greve in Konstanz. — An Jung in Rülshheim. — An Bolz in Hiltersbach. — An J. H. poste restante in Mannheim. — An Landgrebe in Würzburg. — An Reiser in Zürich. — An Baumann in Borberg. — An Rister in Stuttgart. — An Kölver in Denhausen. — An Lang in Bühl.

Karlsruhe, den 23. Juli 1856.

## Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Der §. 16 der Leichen-Ordnung vom Jahre 1848 schreibt vor, daß eine Beerdigung außer der Reihe nur in einer Gruft geschehen kann. Die Gruften befinden sich bekanntlich theils unter der Friedhof-Kapelle, theils in der Gruftenhalle.

Unter dem 13. Januar 1851 trat hierin in so fern eine Aenderung ein, als von da an auch die käufliche Abgabe von Begräbnißplätzen gestattet wurde, welche unter den im Karlsruher Tagblatt von 1851, Nr. 16, veröffentlichten Bestimmungen gegen Bezahlung eines Preises von 60 fl. für den einfachen Begräbnißplatz mit 40jährigem Benützungrecht an die darum Nachsuchenden überlassen werden. Außer in den beiden vorbezeichneten Fällen findet also eine Beerdigung außer der Reihe nicht statt.

Wir bringen diese Bestimmungen wiederholt zur Kenntniß der Einwohnerschaft.

Karlsruhe, den 16. Juli 1856.

## Gemeinderath.

Malsch.

Dölling.

## Danksagungen.

Für das hiesige Waisenhaus erhielt ich von Herrn Ludwig Keller 1 fl. Herzlichen Dank!

Karlsruhe, den 22. Juli 1856.

W. Cnefelius.

Für die evangelischen Waisenhäuser in Algerien habe ich erhalten weitere Beisteuer: Von K. 24 fr.; von M. L. 18 fr.; von Ungenannt 33 fr.; von L. J. 1 fl.; von Marie N. 30 fr.; von H. W. 1 fl.; von Heuberger 30 fr.; von Frau Dekan Gaa 1 fl. 40 fr.; von Frau Molter 1 fl. 24 fr.; von Keller 24 fr.; von Fr. Schl. 30 fr.; von Frau N. N. 1 fl.; von Wittwe K. 1 fl.; von Wittwe Kappler 30 fr.; von G. S. 24 fr.; von Frau M. 12 fr.; von H. L. 12 fr.; von Frau M. 24 fr.; von H. M. 30 fr.; von L. 6 fr.; von Ung. 10 fr.; von R. K. 30 fr.; von H. H. 5 fl. Mit herzlichem Dank

Karlsruhe, den 23. Juli 1856.

Der Stadtpfarrer: Th. Roth.

## Dinkelversteigerung.

Künftigen Samstag den 26. d. M., Morgens 9 Uhr, werden im Hofgarten zu Ettlingen bei 3 Morgen Dinkel öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 22. Juli 1856.

Die Großh. Gartendirektion.  
Held.

40 Stück fette Hammel  
in schicken Abtheilungen versteigert, wozu einladet  
Durlach, den 23. Juli 1856.

A. Heidt.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 10 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehen, Küche, Speisekammer, Keller, Holzplatz, nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist ein Zimmer im Hintergebäude mit Möbel sogleich billig zu vermieten. Näheres im untern Stock.

## Durlach.

## Hämmelversteigerung.

Freitag den 25. d. M., Nachmittags 2 Uhr, werden vor dem Gasthaus zur Blume

7. by.

Adlerstraße Nr. 32 sind im dritten Stock zwei unmöblierte Zimmer auf den 1. September zu vermieten.

eiter. by.

Durlacherthorstraße Nr. 86 ist ein Dachlogis mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, nebst gemeinschaftlichem Waschhaus sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Keisr. by.

Erbprinzenstraße Nr. 18 ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Alkof, Küche, 2 Speicherkammern, 2 Kellern und sonstigen Bequemlichkeiten, und auf den 23. Oktober zu beziehen. Das Nähere im untern Stock.

omer. by.

Kronenstraße Nr. 42 ist ein Mansardenlogis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

In untern by.

H. sp.

Lammstraße Nr. 10 ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und den sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

Kily. by.

Langestraße Nr. 30 ist der zweite Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz und allen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist auch eine kleine Wohnung, bestehend aus einem geräumigen Zimmer, Küche, Keller, Holzplatz und den übrigen Erfordernissen, auf Oktober zu vermieten.

Kind. by.

Langestraße Nr. 37, neben Bierbrauer Eisele, ist im Seitenbau ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Alkof, Küche, Keller und Holzplatz, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Das Nähere zu erfragen Lammstraße Nr. 10.

penzeller. by.

Langestraße Nr. 69 ist ein Logis zu ebener Erde, bestehend in 2 Zimmern und Küche, sogleich zu vermieten.

Mr. Tagluf.

Langestraße Nr. 97 sind zwei Logis, das eine bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher, nebst Antheil am Waschhaus, sogleich, das andere bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, nebst Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten.

omburger. Zuml.

Langestraße Nr. 203 ist im Hintergebäude ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Speicher und Speicherkammer ic. auf den 23. Oktober zu vermieten.

Zuml. 2. by. Tomplung Montag.

Lyceumsstraße Nr. 6 ist im zweiten Stock ein Logis von 6 Zimmern und sonstigem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft Herrenstraße Nr. 25 im zweiten Stock.

aspat. by.

Stephanienstraße Nr. 7 ist im untern Stock eine schöne Wohnung zu vermieten, bestehend in 3 bis 4 großen Zimmern, wovon 2 neu tapeziert, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Speicherkammern, Trockenspeicher nebst Waschhaus, und auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres im Seitengebäude im zweiten Stock.

Zuml. Rheinboldt.

Waldbornstraße Nr. 10 ist im Hinterhaus zu ebener Erde ein Logis mit Stube, Kammer und Alkof, sowie den übrigen Erfordernissen nebst Garten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldbornstraße Nr. 26 ist der dritte Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und 2 Kammern auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Hintergebäude.

Zähringerstraße Nr. 66, im Vorderhaus, ist eine Wohnung von 4 nicht sehr großen Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller und Holzstall auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 94, dem Lyceum gegenüber, ist der dritte Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, nebst sonstigen Erfordernissen, und bis den 23. Oktober oder auch früher zu beziehen. Näheres im untern Stock zu erfragen.

**Wohnung zu vermieten.**

Waldbornstraße Nr. 19 ist im zweiten Stock sogleich oder auf den 23. Oktober ein Logis, bestehend aus 6 Zimmern und Garten, nebst allen sonstigen Erfordernissen, zu vermieten. Näheres bei Schuhmachermeister Ettlinger.

**Wohnung zu vermieten.**

Ein Logis von 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten ist sogleich auf drei Monate um einen billigen Preis zu vermieten. Das Nähere Amalienstraße im Hause Nr. 35 im untern Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

Langestraße Nr. 39 a ist im untern Stock ein freundliches möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. August billig zu vermieten. Näheres im untern Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

In der Nähe des Marktplatzes ist im Laufe künftigen Monats oder auf den 1. September ein freundlich möbliertes Zimmer, im zweiten Stock, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Zähringerstraße Nr. 96, dem Lyceum gegenüber.

**Wohnungsgesuch.**

Man sucht sogleich eine einfache Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Küche u. s. w. zu mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Bermischte Nachrichten.**

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen, schön waschen, putzen, etwas nähen und spinnen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Ruppurrerstraße Nr. 14 im zweiten Stock.

**Hausverkauf.**

In der Spitalstraße Nr. 16 ist ein Haus aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere kann in der Langenstraße Nr. 40 erfragt werden.

**Kaufgesuch.**

Es wird sogleich ein noch in gutem Stande befindlicher, nicht kleiner **Kochherd** mit Zugehör zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes. *Obstbrenner Pfeiffer, Nagfswingstr. 6.*

**Klaviergefuch.**

Wer ein guterhaltenes, mindestens 6 1/2 octaviges Klavier zu verkaufen hat, wolle gefälligst seine Adresse unter Beifügung des Preises Akademiestraße Nr. 2 abgeben.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Das **Bank- u. Wechselgeschäft** von **Meyer Levis**

befindet sich von heute an **Langestraße Nr. 218**, dem Langenstein'schen Garten gegenüber.

Karlsruhe, den 22. Juli 1856.

**Frisch geräucherten Rheinflachs, neue holl. Vollenharinge**

in 1/8 und 1/16 Lönchen

ic. ic. empfiehlt billigst

**C. Arleth.**

**Rechten alten Malaga,**

die ganze Flasche . . . 1 fl. 12 kr.  
die halbe Flasche . . . — fl. 36 kr.

in vorzüglich guter Qualität bei

**Jak. Ammon.**

**Frische Mineralwasser:**

**Adelheidsquelle, Emser Kränchen, Fachinger, Homburger, Riffinger Ragozzi, Langenbrücker Schwefel-**

**Ludwigsbrunner, Selterser, Saischüser Bitter- und Friedrichshaller Bitter-**

Wasser empfiehlt bestens, nebst dem frisch angekommenen

**Jod-Soda-Wasser** von der Quelle zu **Krankenheil,**

mit der **Jod-Soda-Schwefel-Seife** von **Krankenheil.**

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße Nr. 3.

**Peruanisches**

**Guanp-Lager,**

in Original-Säcken mit Original-Plombage versehen, sowie in einzelnen Pfund-Paqueten zum Düngen der Pflanzen und Blumen, unterhält und gibt Gebrauchsanweisungen hiezu gratis

**Comadin Haagel.**

**Feine**

**Coilette- u. Badschwämme**

in großer Auswahl, sowie ächte venetianische **Seife** empfiehlt

**Jacob Giani.**

**Glacé-Handschuhe**

für Herren und Damen, sowie **dänische** mit einem und zwei Knöpfen sind so eben eingetroffen bei

**W. Himmelheber,**

**Für Vorhänge u. Möbel**

ist mein Lager von **Damast** in einfacher und doppelter Breite, **Glanz-Cattunen**, glatten, brochirten und gestickten **Woll**, sowie in abgepaßten **Tüll- und Woll-Vorhängen** vollständig assortirt.

Auch empfehle ich mein Lager von **Tischdecken, Borlagen und Piquedecken.**

**S. Model,**

vorherer Zirkel Nr. 20.

**Bierbrauerei von Albert Prinz.**

Heute, Donnerstag den 24. Juli,

**Gesang-Konzert**

des österreichischen **Alpensänger- Terzett's, Joseph Peter** mit **Frau und Elise Starck**, wozu man höflichst einladet, indem dieselben auch bemüht sein werden, ihre vorzüglichsten **Gesang-Piecen** vorzutragen.

Anfang halb 8 Uhr.

**Rheinwasserwärme**

vom 23. Juli:

Morgens 6 Uhr . . . . . 16 1/2 Grad,  
Abends 6 " . . . . . 17 1/2 "

**Notizen für Freitag 25. Juli:**

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Liegenschaftsversteigerung aus der Verlassenschaft von Werkmeister **Linderer**; Nachmittags 3 Uhr in der Wohnung des Herrn **Notar Süß**, Spitalstraße Nr. 37.  
" **Föckler** zum **Jähringer Hof**: Wein-, Fässer- und Flaschenversteigerung; Vormittags 9 Uhr beginnend.  
**Durlach, A. Heidt**: Versteigerung von 40 Stück fetten **Hämmeln**; Nachmittags 2 Uhr vor der **Blume**.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

23. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 12	27" 10,5'''	Dst	hell
12 " Mitt.	+ 20	27" 10,5'''	"	"
6 " Abds.	+ 20	27" 11'''	Nordost	"

## Geschäfts-Gröpfung und Empfehlung.

*2. Aufl.*  
Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, daß wir auf hiesigem Platz eine  
**Leder-Galanteriewaaren- und Cartonage-Fabrik**  
errichtet haben.

Unser langjähriger Aufenthalt in den meisten Haupt- und Fabrikstädten Süddeutschlands, sowie in Wien und Paris, und unsere vor Kurzem in Paris persönlich gemachten Einkäufe setzen uns in den Stand, allen Anforderungen des Geschmacks an Eleganz und Solidität unserer Fabrikate zu entsprechen.

Wir erlauben uns noch zu bemerken, daß alle Arten **Stickerien** für Notizbücher, Schreibmappen, Porte-cigarres, Wandkalender u. s. w. bei uns auf's Feinste montirt werden, und bitten, unter **Zusicherung** billigster Preise und promptester Bedienung, um geneigten Zuspruch.  
Karlsruhe, den 21. Juli 1856.

**Christian Weise & C<sup>ie</sup>.**

Langestraße Nr. 50.

## Circus Belling.

*1. Aufl.*  
Heute, Donnerstag den 24. Juli,

**Brillantes und außerordentliches Kunst-Fest,**

gegeben von der Kunstreiter-Gesellschaft des Herrn **F. Belling,**

zum Vortheil der **Signorita Pepa de Belling.**

In dieser Vorstellung wird die Benefiziantin 4 Mal auftreten.

☛ **Monsieur LOUIS GEINPON**, erstes Mitglied des Cirque de Paris, wird an diesem Abend mitwirken.

Das Nähere enthalten die Anschlagzettel und Programme.

Der Circus ist in der Reithahn der Großh. Dragoner-Kaserne.

Anfang 7 Uhr. Kasse-Gröpfung 6 Uhr.

☛ **Preise der Plätze:** Erster Platz 1 fl. Zweiter Platz 30 kr. Dritter Platz 12 kr.

☛ Um einem störenden Aufenthalt an der Kasse vorzubeugen, sind Billete für den 1. und 2. Platz zu haben im Commissionsbureau des Herrn **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7, und im Gasthaus zum Goldenen Ochsen bei der Familie Belling.

**F. Belling, Director.**

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Lestler, Kfm. v. Schmalkalben. Hr. Schwarz, Pfarrer v. Hauingen. Hr. Arnold, Kfm. v. Strassburg. Hr. Ohnmüller, Kfm. v. Mannheim.

**Englischer Hof.** Hr. Rothschild, Kfm. v. Köln. Hr. Guerin de Loncin, Propr. v. Paris. Hr. Zickwolff, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kopp, Rent. m. Frau v. Salzbürg. Frau Grohe m. Fam. v. Neustadt. Hr. v. Restler v. Alsfeld. Hr. Krause v. St. Petersburg. Hr. Dreifus, Kfm. v. Frankfurt.

**Goldener Adler.** Hr. Lerchelle, Propr. v. Strassburg. Hr. Laug, Propr. v. Waslonheim. Hr. Herrmann, Müller v. Baihingen. Hr. Kinkel, Müller v. Hirschhorn. Hr. Lehmann, Dr. phil. v. Frankfurt. Hr. Roschmann, Kunstmüller von Urach. Hr. Hindermann, Kaufm. von Michelbach.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Michel, Kaufm. v. Mainz. Hr. Dornik, Part. v. Delft. Hr. Reis, Kfm. v. Mannheim. Hr. Müller, Kfm. v. Braunschweig. Hr. Kuhn,

Kfm. v. Heidelberg. Hr. Straube, Buchhdl. v. Kassel. Hr. Mumm, Kfm. v. Köln. Hr. Thieng, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Baron Gotthy mit Frau v. Moskau. Hr. de Maréeff, Part. a. Rußland. Hr. Boer, Fabr. und Frl. Boer v. Brüssel.

**Kaiser Alexander.** Hr. Winkler und Hr. Körber, Gastwirth v. Landau.

**Römischer Kaiser.** Hr. v. Berg, Bezirksförster v. Waldkirch. Hr. Grutter, Kfm. v. Basel. Hr. Dr. Lagerlöf a. Schweden. Hr. Spilling, Regierungsrath v. Gumbinen. Hr. Gerlach, Fabrik. v. Lakenwald. Hr. Strauß, Part. v. Rusdorf. Hr. Dr. Spilling v. Frankfurt.

**Waldhorn.** Hr. Pilg und Hr. Walz, Partik. v. Oberkirch. Hr. Scheffel, Part. v. Oberseebach. Hr. Jungbecker, Kfm. v. Koblenz. Hr. Schnaudigel v. Speier. Hr. Habich, Kfm. und Hr. Goerger, Part. v. Rastatt.

In Privathäusern.

Bei Rentamtman **Vicellio Wittwe:** Hr. Weigand, Notar von Emmendingen. — Bei **C. B. Gehres:** Hr. Gehres, Vikar von Dittschwandern. — Bei Professor **Wertheim:** Frl. Sellisberger v. Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.**